



Schelling-Tag an der Universität Wien

veranstaltet von der
Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien
und der
Internationalen Schelling-Gesellschaft e.V.

19. bis 20. Juni 2015

Freitag, 19. Juni 2015

- 9.00 – 9.15 Uhr Grußworte
- 9.15 – 9.30 Uhr Einführung in das Tagungsthema
- 9.30 – 10.30 Uhr **Alexander Schubach** (Wien)
Annäherungen an den Begriff des Absoluten und den
Systembegriff des Würzburger System
- 10.45 – 11.45 Uhr **Christian Danz** (Wien)
„Endlich die Philosophie ist unter diesen Wissenschaften die
symbolische.“ Anmerkungen zu Schellings Würzburger
Symbolbegriff
- 12.00 – 13.00 Uhr **Paul Ziche** (Utrecht)
Bedeutung und Tendenzen der Naturphilosophie des
Identitätssystems in Würzburg
- 15.00 – 16.00 Uhr **Christopher Arnold** (Wien)
Die Theologietheorie der „Methodologie“ im Lichte der
theologischen Frühschriften Schellings
- 16.15 – 17.15 Uhr **Sebastian Schwenzfeuer** (Freiburg im Breisgau)
Die Theorie der Sittlichkeit in Schellings Würzburger
Philosophie
- 17.30 – 18.30 Uhr **Christoph Binkelman** (München)
„Es ist also der Charakter, der entscheidet.“ Die moderne
Tragödie der Freiheit in Schellings „Philosophie der Kunst“

Samstag, 20. Juni 2015

- 9.30 – 10.30 Uhr **Ulrich Barth** (Halle an der Saale)
Religion und Staat in Schellings Würzburger Philosophie
- 10.45 – 11.45 Uhr **Clemens Tangerding** (Berlin)
Schelling an der Universität Würzburg und seine
Auseinandersetzung mit J. J. Wagner
- 12.00 – 13.00 Uhr **Patrick Leistner** (Wien)
Anmerkungen zu Schellings Auseinandersetzung mit Fichte
in der Würzburger Zeit
- 15.00 – 16.00 Uhr **Michael Hackl** (Wien)
Vom Realen zum Idealen. F. W. J. Schellings Würzburger
System und G. W. F. Hegels Jenaer Systementwürfe
- 16.15 – 17.15 Uhr **Jan Rohls** (München)
Schelling und die Heidelberger Romantik.
Das Verhältnis von Schelling und Creuzer seit 1804
- 17.30 – 18.30 Uhr **Georg Essen** (Bochum)
Die Rezeption der Methodenvorlesung in der katholischen
Theologie bis 1854

Veranstaltungsort

Evangelisch-Theologische Fakultät
Schenkenstrasse 8-10, 5OG, HS 1
1010 Wien